



Aktenzeichen: 54-1/To/Ur/Schr Datum: 16.04.2025

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss Stadtrat

**Anbau und Modernisierung der Stadtklinik Frankenthal
hier: Nachfinanzierung der losen Möblierung für den Anbau der Stadtklinik
Frankenthal**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Finanzierung der losen Möblierung für den Anbau der Stadtklinik Frankenthal
durch eigene Haushaltsmittel von

1.167.438,03 € (brutto)

wird zugestimmt.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	☐	Einstimmig:	☐	Ja-Stimmen:	☐
			Nichtöffentlich:	☐	Mit	☐	Nein-Stimmen:	☐
					Stimmenmehrheit:	☐	Enthaltungen:	☐
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:		Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
☐	☐ siehe Rückseite:	☐		☐		☐		

Begründung:

Im Rahmen der im Jahr 2020 erstellten Leistungsphase 3 war ursprünglich vorgesehen, das vorhandene Mobiliar aus dem Haupthaus der Stadtklinik (Baujahr 1979) sowie aus der im Jahr 1985 eingeweihten Klinik am Metzner Park nach Fertigstellung des Anbaus zu übernehmen und weiterzuverwenden.

Im Oktober 2024 erfolgte eine umfassende Prüfung des Bestandsmobiliars durch die Nutzerinnen und Nutzer der Klinik in Zusammenarbeit mit der technischen Abteilung. Dabei wurde festgestellt, dass eine Weiternutzung des vorhandenen Mobiliars aus fachlicher und wirtschaftlicher Sicht nicht vertretbar ist.

Ein Großteil der Möbel stammt noch aus der Zeit des Erstbezugs der Gebäude und wurde seither nicht erneuert. Das Mobiliar im Haupthaus ist somit seit über 45 Jahren, jenes im Metzner Park seit nahezu 40 Jahren im Einsatz.

Die Möbel weisen altersbedingte Abnutzungserscheinungen auf und entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Ergonomie, Hygiene, Funktionalität sowie gestalterische Qualität im klinischen Alltag.

Zudem wären der Rückbau, Transport, die notwendige Anpassung sowie ein fachgerechter Wiedereinbau der vorhandenen Möbel mit erheblichem logistischem und finanziellem Aufwand verbunden. Eine wirtschaftliche oder qualitative Verbesserung wäre damit nicht zu erzielen; im Gegenteil ist mit einem deutlichen Qualitätsverlust zu rechnen.

Empfehlung:

Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, auf eine Weiternutzung des Bestandsmobiliars zu verzichten und stattdessen eine vollständige Neumöblierung des Anbaus vorzusehen. Die Neumöblierung umfasst folgende Funktionsbereiche:

- Patientenzimmer
- Verwaltungsbereiche
- Funktionsräume
- Aufenthaltsbereiche

Kostenübersicht:

Die durch den Fachplaner ermittelten Gesamtkosten für die erforderliche Möblierung belaufen sich auf insgesamt 1.167.438,03 € brutto und setzen sich wie folgt zusammen:

- Standardmöblierung: 1.020.262,04 € brutto
- Möblierung für Kinderbetreuung: 22.895,60 € brutto
- Outdoormobiliar: 124.280,39 € brutto

Ein modernes Krankenhaus erfordert eine zeitgemäße Möbelausstattung, um den Arbeitsalltag effizient zu gestalten, Patientenzufriedenheit zu fördern und die nachhaltige Nutzung der neuen baulichen Strukturen sicherzustellen.

Diese Kosten sind gemäß den geltenden Vorgaben nicht förderfähig im Rahmen des HU-Baus. Auch eine frühere Anmeldung hätte keine Förderfähigkeit begründet.

Die anfallenden Kosten werden durch Haushaltsmittel aus dem Bereich Anbau und Modernisierung- Sanierung Aufzüge der Stadtklinik Frankenthal gedeckt. Die hierfür im Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen und genehmigten Mittel in Höhe von 2.000.000 € werden nicht vollumfänglich ausgeschöpft. Bis Ende 2025 wird lediglich ein Mittelabruf in Höhe von 327.762 € erwartet. Die verbleibenden Mittel in Höhe von 1.672.238 € können somit für die Möblierung im Anbau der Stadtklinik Frankenthal verwendet werden.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Dr. Nicolas Meyer
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Kostenneutral
- ☐ zusätzliche Einnahmen in Höhe von voraussichtlich €
- ☒ zusätzliche Kosten in Höhe von voraussichtlich 1.167.438,03 €
 - ☒ Haushaltsmittel stehen bei Produkt Anbau und Modernisierung zur Verfügung
 - ☐ Haushaltsmittel stehen im Deckungskreis zur Verfügung
 - ☐ Haushaltsmittel müssen über- / außerplanmäßig bereitgestellt werden
 - ☐ Haushaltsmittel stehen durch eine VE aus Vorjahren zur Verfügung

Klimafolgenabschätzung:

Die Auswirkungen auf das Klima sind voraussichtlich

- ☒ neutral
- ☐ positiv
- ☐ negativ

Handlungsalternativen: